

6. Juli 2019

Northern Talent Cup geht ab 2020 an den Start *Gemeinsames Projekt von Dorna Sports, KTM und ADAC*

Drei starke Partner engagieren sich gemeinsam für den Nachwuchs im Motorrad-Straßenrennsport: Der MotoGP-Vermarkter Dorna Sports, Motorradhersteller KTM und der ADAC starten ab dem Jahr 2020 eine neue Nachwuchsrennserie, den Northern Talent Cup. Im Rahmen des Dorna-Projektes „Road to MotoGP“ starten in der Serie in Anlehnung an den erfolgreichen European Talent Cup im kommenden Jahr Nachwuchstalente zwischen 12 und 17 Jahren mit identischen KTM 250 Standard Motorrädern. Im Rahmen des HJC Helmets Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring stellten Dorna Sports CEO Carmelo Ezpeleta, KTM-Sportchef Pit Beirer und ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk die Serie vor.

„Wir freuen uns, mit unseren Partnern Dorna und KTM ein neues Kapitel in der Nachwuchsförderung aufzuschlagen“, sagt ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk. „Der Northern Talent Cup geht mit einem zukunftsweisenden Konzept ins Rennen und ist der nächste Schritt in der knapp 30-jährigen Geschichte des ADAC in der Nachwuchsförderung im Motorrad-Straßenrennsport. Mit der Einbindung des Northern Talent Cup in die Förderpyramide der Dorna und mit der Unterstützung von KTM haben junge Talente in dieser Serie optimale Voraussetzungen auf dem Weg in die Weltspitze.“

Carmelo Ezpeleta, CEO von Dorna Sports: „Ich freue mich sehr, dass unser Konzept „Road to MotoGP“ mit dem Northern Talent Cup, den wir in Partnerschaft mit dem ADAC ausrichten, weiter voranschreitet. Der NTC wird eine wichtige Ergänzung unseres weltweiten Engagements in der Nachwuchsförderung, Länder in Nord- und Zentraleuropa zählen zu den Schlüsselmärkten in unserem Sport. Darüber hinaus gibt es in vielen dieser Nationen eine lange und großartige Motorsporttradition, und ich bin stolz darauf, dass wir mit dem NTC zu dieser Geschichte beitragen können.“

Pit Beirer, KTM Motorsports Director: „Zunächst einmal sind wir sehr stolz darauf, dass Dorna Sports und der ADAC uns als Partner für den neuen Northern Talent Cup in der „Road to MotoGP“ ausgewählt haben. Es macht Spaß, mit jungen, talentierten Fahrern zu arbeiten und KTM schafft dies erfolgreich in anderen Renndisziplinen. Wir sind der Meinung, dass in der Vergangenheit ein einfaches Einstiegmotorrad gefehlt hat und wir freuen uns, jungen Fahrern die passende Maschine für einen Möglichkeiten Wechsel in die Moto3-Klasse anbieten zu können. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Handling, Service und Kosteneffizienz. Es war wichtig, ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten. Wir

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

freuen uns auf den Start des Northern Talent Cup mit spannenden Fahrern und Rennaktionen. Ich bin mir sicher, dass dies Konzept neue Talente in Nord- und Mitteleuropa hervorbringt.“

Der Northern Talent Cup richtet sich an Fahrer aus Nord- und Mitteleuropa mit dem Ziel, den Nachwuchspiloten eine konkurrenzfähige Serie zu niedrigen Kosten zu bieten. Aktuell müssen junge Talente teils weite Reisen in Europa auf sich nehmen, um sich mit der Konkurrenz auf hohem Niveau zu messen. Der Northern Talent Cup wird den Reiseaufwand der Fahrer reduzieren und somit eine interessante Alternative bieten. Die Serie ist auf 24 Teilnehmer limitiert und bietet attraktive Aufstiegsmöglichkeiten. Mindestens ein Fahrer aus dem Northern Talent Cup wird im darauffolgenden Jahr am Red Bull MotoGP Rookies Cup teilnehmen. Mindestens zwei weitere Fahrer dürfen am Selektionsevent des Rookies Cups teilnehmen.

Der ADAC unterstützt die neue Serie auf der organisatorischen und sportlichen Seite mit der technischen Abnahme, einen von zwei Riding Coaches und einem Mitglied der Rennleitung. Die Dorna stellt den zweiten Riding Coach, ein weiteres Mitglied der Rennleitung und koordiniert die Rennen vor Ort. Der Northern Talent Cup wird im kommenden Jahr den bisherigen ADAC Junior Cup powered by KTM ablösen.

Gefahren werden zwei Rennen je Wochenende. Der Fokus liegt darauf, den Fahrern ein Maximum an Zeit auf der Rennstrecke zu geben. Neben einem Vorsaisontest, der voraussichtlich in Oschersleben ausgetragen wird, sind sieben Veranstaltungen im Rahmen renommierter Events in Assen/Niederlande (WorldSBK), auf dem Lausitzring (IDM), Oschersleben (Speedweek), Sachsenring (MotoGP), Brünn/Tschechien (MotoGP), Red Bull Ring (TBC) und auf dem Hockenheimring (IDM) geplant. Die Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Gefahren mit einer einheitlichen KTM 250 Standard. Die genaue technische Spezifikation wird noch bekanntgeben. Die KTM 250 Standard werden mit Einheitsreifen ausgestattet sowie mit einheitlichem Kraftstoff und Schmiermitteln betrieben, die den Teilnehmern in definierten Mengen kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Vor Ort werden die Motorräder der Teilnehmer in einem gemeinsamen Zelt untergebracht.

Pressekontakt:

Oliver Runschke

T (089) 76 76-6965

oliver.runschke@adac.de